



BERNER
FILMPREIS
2017



kindermachen®

Ein Film von **Barbara Burger**

Kamera **Ulrich Grossenbacher** Schnitt **Christof Schertenleib, Maya Schmid**
Ton **Balthasar Jucker, Ulrich Grossenbacher** Musik **Manuel Pasquinelli** Grafik **Jens Müller**
Produktion **FAIR & UGLY** Koproduktion SRF **Urs Augstburger**

www.kindermachen.ch



kindermachen®

Ein Film von **Barbara Burger**

Das Kinderkriegen, die angeblich «natürlichste Sache der Welt» ist nicht immer die einfachste. Sei es aufgrund biologischer Defizite der Eltern oder einer aufwendigen Karriere- oder Lebensplanung. Der Wunsch nach Nachwuchs bewegt sich heutzutage zwischen legitimem Bedürfnis, individuellem Urinstinkt, gesellschaftlichem Druck und Lifestyle-Entscheidung. Der Dokumentarfilm «Kinder machen» schaut mit viel Sachkenntnis sowie eindrücklichen Bildern der Reproduktions-Medizin und -Industrie über die Schulter und ins Reagenzglas. Dabei geht es weder darum, die Fortpflanzungsmedizin zu lobpreisen, noch sie zu stigmatisieren. Dennoch sind in jedem Moment die gesellschaftlichen, politischen und vor allem auch ethischen Implikationen spürbar.

Ich wünsche mir, dass sich Paare nicht verstecken müssen, dass es gesellschaftlich akzeptiert ist sagen zu können: Bei uns klappt es mit dem Kinder machen nicht, wir haben Hilfe in Anspruch genommen.

Dr. med. Elisabeth Berger-Menz

Es gibt Grenzen und eine ist sicherlich das Klonen. Oder die Leihmutterchaft. Da überschreiten wir eine Grenze. Hier brauchen wir eine gesellschaftliche Diskussion. Das können wir Mediziner nicht entscheiden.

Dr. med. Jörg Puchta

Ich habe die Maschine nicht entwickelt, damit die Geschlechterselektion vorgenommen werden kann. Das ist auch erst später möglich geworden, als man die DNA entschlüsseln konnte.

PhD Klaus Rink

Bei ICSI haben wir ja nur einen Versuch. Ich find's immer noch den Wahnsinn – vor allem, wenn daraus dann Kinder geboren werden.

Embryologin Corinna Quantius

Das neue Leben entsteht von selber, auf das habe ich keinen Einfluss. Das möchte ich auch nicht – ich bin nicht Gott. Ich bin nur eine Labormitarbeiterin die versucht, den Paaren zu helfen.

Embryologin Veronika Huber

Eine Science-Fiction der Gegenwart.

Filmverleih www.fairandugly.ch